



Pfarrnachrichten Feldkirchen an der Donau



Dezember 2022 – Mitte Jänner 2023



***Advent feiern heißt warten können.
Warten ist eine Kunst, die unsere
ungeduldige Zeit vergessen hat.***

(Dietrich Bonhoeffer)

Foto: Gerhard Jetschgo



Liebe Feldkirchnerinnen! Liebe Feldkirchner!

Wir können nur hoffen und beten, dass dieser unsägliche russische Angriffskrieg in der Ukraine bald ein Ende nehmen wird!

Abschied nehmen wir aber demnächst nicht nur vom Jahr 2022, sondern auch von unserer Pfarrsekretärin **Heidi Schöppl**.

Langsam aber sicher neigt sich auch das Jahr 2022 seinem Ende zu. Wieder ein Jahr vergangen. Wie wird uns dieses Jahr in Erinnerung bleiben?

Das wird wohl bei jedem/jeder recht verschieden sein. Manche hatten ein schönes Erlebnis (Geburt eines Kindes, toller Urlaub etc.) - dann wird 2022 bestimmt als erfreuliches Jahr in Erinnerung bleiben. Wenn Sie sich beruflich verändert haben oder mit einer Krankheit zu kämpfen hatten, dann war das Jahr 2022 wohl ein herausforderndes Jahr. Andere mussten von jemandem aus der Familie oder Verwandtschaft Abschied nehmen. Dann wird es mit Sicherheit als schweres und trauriges Jahr in Erinnerung bleiben. Auf jeden Fall war es ein Jahr, in dem leider der Krieg (wieder) in Europa einzog, in der Ukraine. Dass das gar nicht so weit weg ist, wie manche meinen, geht schon allein aus der Tatsache hervor, dass z.B. von Wien aus die Grenze zur Ukraine näher liegt als Bregenz, die Hauptstadt von Vorarlberg! Mit dem Krieg ging auch eine Teuerungswelle einher (Lebensmittel, Benzin, Diesel, Gas, Strom), die mittlerweile viele Menschen auch in unserem doch so „reichen“ Land an den Rand der Armutsgrenze gebracht hat.



30 Jahre lang war sie als „gute Seele“ des Pfarrhofs tätig und ist in der Pfarre gewissermaßen zur festen Institution geworden. Als sie damals in den 1990-er Jahren im Pfarrbüro als 1. Pfarrsekretärin in Feldkirchen/D. angefangen hat, hat sie sich all das, was heute hier selbstverständlich ist, erst mühsam „aufbauen“ müssen. Vieles hat sich seither verändert. Seitens der Pfarre möchten wir ihr an dieser Stelle nochmals (wie auch schon in den letzten Pfarrnachrichten) ganz herzlich danken für ihren jahrzehntelangen Dienst und ihr nun alles Gute wünschen für ihren neuen Lebensabschnitt, der mit der Pension demnächst für sie beginnt.

Jeder Abschied ist aber auch ein Neubeginn und so dürfen wir als neue Pfarrsekretärin Frau **Karin Strasser**, wohnhaft in der Hauptstraße in Feldkirchen, in unserer Mitte begrüßen. Karin hat sich in den letzten Pfarrnachrichten ja auch schon persönlich in Wort und Bild vorgestellt. Seit Anfang November ist sie bereits im Pfarrbüro tätig, vorläufig noch eine Zeit

lang gemeinsam mit Heidi, die ihr in den ersten beiden Monaten mit Rat und Tat zur Seite steht und die für dieses Jahr dankenswerterweise auch noch die jährliche Kirchenrechnung erstellen wird. Karin Strasser wird natürlich auch alle diözesanen Schulungen und Fortbildungen besuchen, die für diese Aufgabe notwendig sind. Von pfarrlicher Seite sind wir überzeugt, mit Karin eine zuverlässige und engagierte Mitarbeiterin gefunden zu haben, die das Pfarrbüro gut weiterführen wird. Aufgrund der personellen Veränderung hat sich auch bei den Pfarrkanzleistungen etwas geändert. Die neuen Kanzlezeiten zur Erinnerung nochmals auf einen Blick:

Dienstag, 8:00 – 11:00 Uhr Karin Strasser
Donnerstag, 15:30 – 17:30 Uhr Karin Strasser
Samstag, 8:00 – 9:30 Uhr Thomas Hofstadler

Heidi Schöppl beendet übrigens nicht nur ihren Dienst als Pfarrsekretärin mit Jahresende, sondern auch als Leiterin der Öffentlichen Bibliothek Feldkirchen/D. Auch in diesem Bereich war sie viele Jahre tätig. Als ihre Nachfolgerin wurde mittlerweile **Anna Kießling**, wohnhaft in Weidet, angestellt, die schon bisher ehrenamtlich in Feldkirchen in der Öffentlichen Bibliothek tätig war.

Mit Anna übernimmt damit, wie ich meine, eine überaus engagierte, tüchtige, junge Frau diese verantwortungsvolle Aufgabe, der wir ebenfalls alles Gute wünschen und viel Freude bei ihrer Arbeit. Abschied und Neubeginn gehören untrennbar zum Leben dazu. Niemand nimmt gerne Abschied, aber ohne Abschied gibt es keinen Neubeginn.

Schon in der Bibel gibt es den uns so vertrauten Satz, der auch in diesem Fall zutrifft: „*Alles hat seine Zeit...*“ (Kohélet 3)



Mit einem **Segensgebet**, das ich hin und wieder am Schluss des Gottesdienstes verwende, möchte ich diesmal meine einleitenden Gedanken in den aktuellen Pfarrnachrichten schließen, wobei ich dieses Gebet besonders all jenen Personen widmen möchte, auf die nun ein Abschied oder Neubeginn zukommt:

Der Herr sei vor dir, um dir den rechten Weg zu zeigen.

Der Herr sei neben dir, um dich in die Arme zu schließen und dich zu schützen.

Der Herr sei hinter dir, um dich zu bewahren.

Der Herr sei unter dir, um dich aufzufangen, wenn du fällst.

Der Herr sei in dir, um dich zu trösten, wenn du traurig bist.

Der Herr sei über dir, um dich zu segnen.



Bevor aber das alte Jahr 2022 Abschied nimmt, wünsche ich allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern ein frohes, gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest und Gottes Segen für das neue Jahr 2023!



Es grüßt alle herzlich

Thomas Hofstadler

Thomas Hofstadler, Pfarrleiter Feldkirchen/D.

Abschied – Neubeginn



Ende Dezember werde ich 60 Jahre alt und 30 Jahre, also die Hälfte meines Lebens, arbeite ich in der Pfarre Feldkirchen/D. Wenn ich dann noch die Zeit dazurechne, in der ich vor meiner Anstellung bereits ehrenamtlich für die Pfarre tätig war, kommt schon eine stattliche Summe an Jahren zusammen.

Es ist also kein Wunder, wenn des öfteren gesagt

wird, dass ich „zum Inventar“ gehöre.

Für mich ist der Pfarrhof in diesen vielen Jahren fast ein zweites Zuhause geworden.

Ich möchte mich bei allen pfarrlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen bedanken, mit denen ich in dieser Zeit zusammengearbeitet habe, besonders aber bei Herrn Pfarrer Pesendorfer und Pfarrassistent Mag. Hofstadler, die mich sehr selbstständig arbeiten ließen und mir immer das Gefühl gaben, meine Arbeit zu schätzen.

Meiner Nachfolgerin Karin Strasser wünsche ich viel Freude an ihrer neuen Tätigkeit.

Nun freue ich mich auf meine Pensionierung und hoffe, dass ich gesund und fit bleibe, damit ich für meine Familie da sein kann und noch so manche schöne Bergtour mit meinem Mann und unseren Freunden unternehmen kann.



Vorstellung der neuen Leiterin der öffentlichen Bibliothek Feldkirchen/D.

Mein Name ist Anna Kießling, ich bin 25 Jahre alt, komme aus Feldkirchen und werde mit Beginn des neuen Jahres Heidi Schöppl als Leiterin der öffentlichen Bibliothek in Feldkirchen nachfolgen.

Die Ausleihzeiten unter der Woche konnte ich nicht übernehmen, da ich diese als Lehrerin mit meinen Arbeitszeiten nicht vereinbaren kann. Daher freut es mich umso mehr, dass Karin Strasser diese Stunden übernimmt und bin mir sicher, dass wir gut zusammenarbeiten werden.

Schon als Kind und Jugendliche bin ich immer gerne in die Bücherei gekommen, um mir wöchentlich neuen Lesestoff auszuborgen. Seit 2015 bin ich als ehrenamtliche Mitarbeiterin aktiv und dieser Dienst bereitet mir seit Beginn große Freude. Viele Leser*innen kennen mich daher sicher schon von den Ausleihzeiten am Sonntag. Die Leitung übernehmen zu dürfen, ist für mich eine besondere Aufgabe, auf die ich mich bereits sehr freue. Ich hoffe, dass ich die Bücherei genauso gut weiterführen werde wie meine Vorgängerin und freue mich auch darauf, neue Ideen umzusetzen.

Wechsel in der Öffentlichen Bibliothek

Seit dem Jahr 1993, als die damalige Leiterin der Pfarrbücherei, Frau Herta Kitzmüller, ihren Dienst beendete, sind wir (Renate Wipplinger und Adelheid Schöppl), unterstützt von einem ehrenamtlichen Team, hauptverantwortlich in der Öffentlichen Bibliothek Feldkirchen/D. tätig. In dieser langen Zeit wurden unzählige Medien angekauft, eingebunden, katalogisiert, systematisiert, verliehen und nach einigen Jahren auch wieder ausgeschieden. Viele Veranstaltungen, z.B. Lesungen, Konzerte, Kabarets, Kindertheater, Flohmärkte usw., wurden vorbereitet und durchgeführt, Kindergartengruppen und Schulklassen waren zu Besuch in der Bibliothek.

Nun ist es an der Zeit, die Geschicke der Bibliothek in jüngere Hände zu geben und wir freuen uns sehr, dass Anna Kießling die Leitung übernimmt und die neue Pfarrsekretärin Karin Strasser auch als Mitarbeiterin in der Bibliothek tätig ist.

Da uns die Bibliothek nach wie vor ein großes Anliegen ist und uns die Arbeit immer Freude gemacht hat, werden wir auch weiterhin ehrenamtlich tätig sein und Sonntagsdienste verrichten.

Wir wünschen unseren „Nachfolgerinnen“ alles Gute und viel Freude mit ihren neuen Tätigkeiten!

Renate Wipplinger und Adelheid Schöppl

Bitte beachten:



neue Öffnungszeiten am Montag: 14.00 - 18.00
am 1.1.2023 ist die Bibliothek geschlossen



v.l.n.r.: Renate Wipplinger, Adelheid Schöppl, Karin Strasser und Anna Kießling

Sternsingeraktion 2023

Wer wollte nicht schon einmal ein König oder eine Königin sein?

Die Sternsingeraktion gibt dir Gelegenheit dazu! Die Königinnen und Könige gehen heuer nämlich wieder von Tür zu Tür, wünschen Gottes Segen zum Neuen Jahr und sammeln für Menschen, die in Armut leben. Rein in die königlichen Gewänder und Krone auf den Kopf, dann geht es los. Du bist mit deinem Team unterwegs und bringst die Friedensbotschaft in die Wohnungen und Häuser. König und Königin sein kennt kein Alter – Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Wir brauchen eure Unterstützung, damit wir möglichst viele Menschen in Feldkirchen erreichen können. Zum Singen, zum Begleiten, zum Verpflegen!

Über die genaue Einteilung und ob es auch wieder Sternsingerandachten (wie im vergangenen Jahr) gibt, informieren wir über die Homepage und Facebookseite der Pfarre, im Schaukasten und am Verkündigungszettel.

Sternsingen ist Abenteuer, macht Spaß und ist Einsatz für eine bessere Welt. Schließ dich uns an und bring auch gleich deine Freundinnen und Freunde mit!



Mach mit und melde dich bis spätestens 27.12.2022 mittels Online-Formular <https://forms.office.com/r/w6BWUWbiR1> oder beigelegtem Anmeldezettel an.

Bei Fragen steht euch **Sabrina Leibetseder** gerne unter 0677 6122450 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele motivierte Königinnen und Könige!



Katholische Frauenbewegung

Am 12. November fand nach zweijähriger Pause wieder die Jahreshauptversammlung der Katholischen Frauenbewegung im Pfarrsaal statt. Erfreulicherweise folgten viele Frauen als Zeichen der Verbundenheit mit der KFB dieser Einladung und hörten ein sehr interessantes Referat von Frau Mag.a Franziska Mair zum Thema: „Wissenswertes über die fünf Weltreligionen“.



Referentin Frau Mag.a Franziska Mair und Moderatorin Barbara Leonfellner

Pfarrleiter Thomas Hofstadler, der nun schon seit zwei Jahren die interimistische Leitung der KFB Feldkirchen inne hat, hob wieder lobend das Engagement und die Mithilfe so vieler Frauen in pfarrlichen Angelegenheiten hervor. Gleichzeitig ist sein Wunsch nach Ablöse durch eine weibliche KFB-Leitung unüberhörbar – auch Barbara Leonfellner vom ehemaligen

Leitungsteam zeigte sich hoffnungsvoll, engagierte Frauen zu finden, die die KFB Feldkirchen mit neuem Schwung und guten Ideen in die Zukunft führen möchten. So ergeht auch die Bitte in die Runde, auf der Suche nach interessierten Frauen für ein neues Leitungsteam mitzuwirken und zu werben.

Nach Kassabericht, Allfälligem, Einladung zu den monatlichen Frauenmessen und Glückwünschen an die Geburtstags-Jubilarinnen des Jahres 2022 setzte das „Irischen Segenslied“ den musikalischen Schlusspunkt dieser Jahreshauptversammlung.



Termine der KFB-Frauenmessen 2023 mit musikalischer Gestaltung durch verschiedene Frauenrunden

03.02.: Frauenmosaik

03.03.: Mütterrunde

07.04.: Karfreitag
Messintention KFB

05.05.: Frauenmosaik - Fußwallfahrt nach Goldwörth

02.06.: Frauentreff

07.07.: Messintention KFB

08.09.: Mütterrunde - KFB-Wallfahrt

06.10.: Frauentreff

03.11.: Frauenmosaik

01.12.: Mütterrunde

Terminvorschau 05.März 2023:
SUPPENSONNTAG

ST. TERESA - Bad Mühlacken ALTEN- UND PFLEGEHEIM

offen. engagiert - im Dienst der Nächstenliebe

Wir vom Senior:innenheim St. Teresa in Bad Mühlacken laden Sie zur **FREIWILLIGEN MITARBEIT** ein. Unsere Bewohner:innen freuen sich auf Ihren Humor, Ihre Fähigkeiten & Ihre Zeit.

Folgende Tätigkeiten unterstützen die Bewohner:innen im Alltag und unsere professionelle Arbeit:

Besuchsdienst: vorlesen, Karten spielen, musizieren, singen, Ausfahrt mit dem Rollstuhl, einfach da sein und zuhören.

Kreative Arbeit: Mithilfe bei der Gestaltung von Festen, Gartenarbeit, Dekorieren, handwerkliche Unterstützung u.v.m.

Das erwartet Sie:

- Gefühl von Zugehörigkeit
- Erfahrungsaustausch in gemütlichen Runden
- Gemeinsames Feiern und (Er-)Leben
- Sinnvolle Freizeitgestaltung
- Lebensfreude & Lebensqualität
- Sich selbst und anderen Gutes tun

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und Ihre Mitarbeit!



franziskanerinnen
vöcklabruck



ST. TERESA

ALTEN- UND PFLEGEHEIM

DER FRANZISKANERINNEN VON VÖCKLABRUCK
BAD MÜHLLACKEN 58 • 4101 FELDKIRCHEN



☎ 07233 6495
✉ heimleitung@aph-stteresa.at
🌐 www.seniorenhaeuser.at

Rückblick Pfarrrreise 2022 nach Deutschland

Anfang Oktober fand die diesjährige Pfarrrreise statt, die heuer nach Deutschland führte. Bei traumhaft schönem Herbstwetter nahmen 42 Personen aus Feldkirchen/D. und Goldwörth an der Reise teil. Die seelsorgliche Begleitung der Busreise übernahm wieder Pfarrer Thomas Hofstadler. Besucht wurden u.a. Dresden, Berlin, Potsdam sowie Stralsund und Rügen. Auch eine Kahnfahrt im Spreewald stand

auf dem Programm, bei der die TeilnehmerInnen so richtig die „Seele baumeln“ lassen konnten. Nach sechs Tagen kehrten die TeilnehmerInnen mit vielen, unvergesslichen Eindrücken nach Hause zurück und manche betonten, dass sie sich schon jetzt auf die nächste Pfarrrreise freuen würden.

Thomas Hofstadler



Fest der Jubelpaare

Die Goldhaubengruppe Feldkirchen lud am Sonntag, 18. September zum Fest der Jubelpaare, an dem Paare mit 60, 50, 40 und 25 Ehejahren teilnahmen, zum Gottesdienst in die Kirche von Pesenbach und anschließend zum gemütlichen Beisammensein beim Wirt in Pesenbach ein. Die Messe wurde gemeinsam

von Pfarrer Josef Pesendorfer und Pfarrassistent Mag. Thomas Hofstadler gehalten, die musikalische Umrahmung übernahm der dachor. Danke allen, besonders der Goldenhaubengruppe für die Organisation, dass dieses zu einem so schönen und unvergesslichen Tag wurde.



Sternenkinder



Sternenkinder. So nennt man sie, die wundervollen Babys, die bereits im Bauch der Mutter, während der Geburt oder nach der Geburt versterben.

Hinter dem Wort ‚Sternenkinder‘ steckt die Vorstellung, dass die frühverstorbenen Kinder als Stern am Himmel funkeln – in Anlehnung an die Worte aus ‚Der kleine Prinz‘ von Antoine de Saint-Exupery: „Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust, wird es Dir sein, als lächelten alle Sterne, weil ich auf einem von ihnen wohne, weil ich auf einem von ihnen lache. Du allein wirst Sterne haben, die lächeln können“.

Die liebevolle Bezeichnung Sternenkinder weckt die Assoziation zu funkelnden Sternen am Himmel

und zu einem Lichtblick im Dunkel der Trauer. Und so wie die Sterne immer da sind, ist es auch mit den Sternenkindern: Sie verbleiben für immer in unseren Herzen.

Es ist hilfreich und wohltuend seiner Trauer Raum zu geben, Zeit zum Ausdruck der Gefühle und einen Platz zum Gedenken. Die Solidarität im Schmerz mit anderen Betroffenen und die gemeinsame Suche nach neuer Hoffnung können verbinden und stärken.

So laden wir am 10. Dezember 2022 um 15.30 Uhr zu einer besinnlichen Gedenkfeier.

Bettina Lackinger, kbw Feldkirchen a.d. Donau, (Trauerbegleiterin, Kinder- und Jugendtrauerarbeit) b.lackinger@ku-linz.at 0664 4165702

Glassterne als Zeichen der Erinnerung

Um ein Zeichen der Erinnerung an ein Sternkind zu setzen, gibt es ab jetzt auch die Möglichkeit, einen Glasstern zu erwerben und in einer Schiene am Gedenkort zu platzieren. Dieser kann auch mit Vornamen oder Datum (Jahreszahl) versehen werden. Die witterungsbeständigen Glassterne wurden von Martina Schenk gefertigt und können zum Selbstkostenpreis von € 30,- erworben werden.

Kaufmöglichkeiten bestehen nach der Gedenkfeier für Sternenkinder am 10. Dezember 2022 am Friedhof und auch während der Pfarrkanzleistunden.



Die Montage der Sterne erfolgt über die Friedhofsverwaltung. Nähere Infos erhält man bei Bettina Lackinger, Pfarrkanzlei Feldkirchen/D. (07233/7263) Gerlinde Wolfsteiner (0676/61689750) und Günther Seiringer (0664/73363930).

Segensfeier für trauernde Angehörige



Im Rahmen des Samstag-Vorabendgottesdienstes am Samstag, den 17. Dezember 2022 um 19:00 Uhr möchten wir trauernde Menschen ein Stück begleiten.

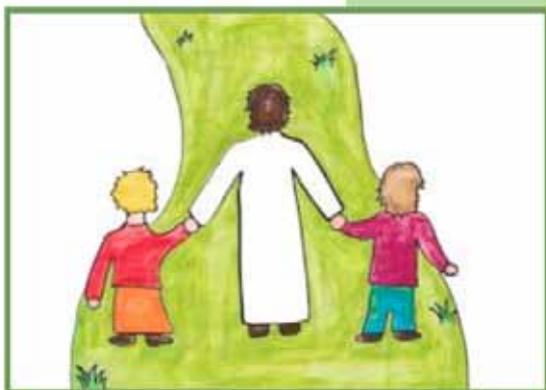
Gerade in der Adventzeit, kurz vor und zu Weihnachten, ist es für Trauernde besonders schwierig! Schließlich wurde ihnen ihr Liebstes genommen. Betroffene haben Angst vor dieser Zeit, vor der neuen Situation, weil sie nicht wissen, wie sie diese Tage aushalten sollen.

Ihnen bringt der Stern von Bethlehem kein Licht, nein, er droht vielmehr damit, alles im Dunkel versinken zu lassen. Darum wollen WIR diesen Menschen wieder etwas Licht in das Leben bringen und laden zu dieser Feier ganz herzlich ein.

Bettina Lackinger

Kinderkrebshilfe

Steh auf und geh



Mit Jesus auf dem Weg

WEITERGEHEN

Steht auf und geh – Mit Jesus auf dem Weg weitergehen

Unter diesem Motto fand am 9. Oktober ein besonderer Gottesdienst statt. Die Erstkommunionkinder des heurigen Jahres feierten aus einem ganz besonderen Grund ein Fest des Lebens:

Zum Zeitpunkt der Erstkommunion war ein Kind schwer erkrankt und wurde lange im Krankenhaus behandelt. Thomas war am Erstkommunionstag via Computer mit uns verbunden, er hat so mitgefeiert und im Krankenhaus seine Erste Heilige Kommunion erhalten.

Umso mehr freuen wir uns alle, dass er wieder gesund ist und wir nun gemeinsam mit ihm den Weg mit Jesus weitergehen können.

Mit Liedern und Texten aus der Erstkommunion feierten nun ALLE gemeinsam dieses Fest des Lebens.

Sogar die „Band“ von der Erstkommunion, die Klassenlehrerin und die Volkschuldirektorin unterstützten die Kinder wieder an diesem besonderen Tag. Für die Kinder war es ein Fest der Gemeinschaft und des Zusammenhalts.

Es war ein wunderbarer Gottesdienst mit vollem Kirchenhaus – doch damit war noch nicht genug gefeiert!

Im letzten Schuljahr haben die Kinder der 4a Klasse im Religionsunterricht viel über caritative Einrichtungen gehört und gelernt. Sie waren mit Eifer dabei und wirklich begeistert, wie selbstverständlich viele Menschen auf so vielfältige Weise helfen.

Die Kinder beschlossen auch zu helfen – und so haben die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Eltern ein Pfarrkaffee organisiert. Jede/r Einzelne hat mitgeholfen und so konnte eine unglaubliche Spendensumme von 725,- Euro erreicht werden.

Die Kinder entschieden sich dafür, dieses Geld (passend zum Gottesdienst) an die Kinderkrebshilfe Oberösterreich zu spenden.

Am 3. November besuchte uns Frau Christiane Mundl, die Stv. Obfrau der OÖ. Kinder-Krebs-Hilfe, in der Schule und die Kinder übergaben voller Stolz den Spendenscheck.

Vielen herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des besonderen Sonntags beigetragen haben. Ganz besonders danke ich den Kindern – es ist immer wieder eine Freude zu sehen, wie begeistert sie unseren Glauben leben und teilen.

Alexandra Hartl, Religionslehrerin der VS Feldkirchen

Krankenkommunion vor Weihnachten



Die Seelsorger unserer Pfarre möchten vor Weihnachten gern ältere und kranke Menschen besuchen, die nur selten oder gar keine Möglichkeit haben, an Gottesdiensten teilzunehmen. Im Rahmen einer kleinen Feier wird dabei die heilige Kommunion überreicht.

Wenn Sie Interesse an einem Besuch für sich oder Ihre Angehörigen haben, geben Sie dies bitte bis spätestens Montag, 13.12.2021 während der Kanzleistunden im Pfarramt bekannt (Tel. 7236).

Als Besuchstag ist Mittwoch, 21.12.2022 vorgesehen.

STI-HI-LLE NACHT!

ZU WEIHNACHTEN SINGEN? GUTE IDEE!
DENN GEMEINSAMES SINGEN MACHT FRÖHLICH



Alle Jahre wieder ... der Christbaum strahlt und alle haben sich versammelt. Kinderaugen leuchten und die Geschenke warten nur noch darauf, ausgepackt zu werden. Jetzt noch schnell ein gemeinsames Lied anstimmen - "Stille Nacht" können ja alle. Naja, Engelschöre klingen anders, aber es kann halt nicht jede Familie aus Engerl bestehen.

Aber deswegen gleich aufhören?

Bei uns in den Chorproben klingt auch nicht jedes Lied sofort stimmig. Ein paar schiefe Blicke, zweifelnde Gesichtsausdrücke und Sopran oder Alt bemerken, dass es da und dort noch Unsicherheiten gibt.

An dieser Stelle hören wir natürlich nicht auf, sondern probieren es weiter. Die Stimmen noch einmal getrennt voneinander singen, schwierige Stellen gezielt proben und alles mehrmals wiederholen. Gut aufeinander hören hilft und so wird es nach und nach besser.

Sogar die aktuelle Laune trägt viel zum Klang der eigenen Stimme bei. Das bedeutet also, dass man schöner singt, wenn man seelisch im Gleichgewicht ist. Schon nach 30 Minuten Singen produziert das Gehirn erhöhte Anteile an stimmungsaufhellenden Hormonen. Gleichzeitig wird das Stresshormon Cortisol abgebaut. Da ist es natürlich ein Vorteil, dass unsere Chorproben normalerweise 1,5 Stunden dauern. Man kommt also aus der Probe besser gelaunt heraus, als man es vielleicht vorher war. Dass das gemeinsame Singen und Plaudern in der Gruppe vor allem fröhlich macht, merken wir in den Chorproben eigentlich immer.

Trotzdem ein paar Tipps gefällig, wie die ungewollte Mehrstimmigkeit zu Weihnachten reduziert werden kann?

- * Wählt beim Singen eine Tonhöhe, die für alle komfortabel ist.
- * Bereitet Liedertexte vor, damit alle die gleiche Version des Liedes singen können. Diese Texte können natürlich jedes Jahr wieder verwendet und um weitere Lieder ergänzt werden.
- * Eine moderate Lautstärke trägt zum Wohlbefinden beim Singen bei.
- * Beim Adventfeiern können Lieder bereits gemeinsam ausprobiert werden.

Hört sich immer noch nicht an wie ein Engelschor? Kein Problem. Wer kann schon wirklich sagen, wie es klingt, wenn Engerl singen?

Viel Freude beim Singen und ein schönes Weihnachtsfest wünschen euch die Sängerinnen vom dachor Feldkirchen

Familien-Kinder-Jugend-Gottesdienste



Donnerstag, 15.12.2022

18:00 Lichtfeier im Advent
Treffpunkt beim Feuer vor der Kirche
bitte Laternen mitbringen

Samstag, 24.12.2022

16:00 Weihnachtsandacht in der Pfarrkirche;
Gestaltung: Jungschar

16:00 Weihnachten im Park der
Fachschiele Bergheim
Gestaltung: das Team der Kinder-
gottesdienste

Kirche für dich



Stern der Hoffnung für Kleinbauern in Tansania

SEI SO FREI Adventsammlung 2022

Erde schützen. Zukunft säen. Für zukunftsfähige Landwirtschaft in Tansania

Wetter und Klima verändern sich. Das spüren auch die Kleinbauern in Tansania deutlich: Durch den ausbleibenden Regen fällt die Ernte aus, Grundnahrungsmittel fehlen und Hunger droht.

Rund 80 Prozent der ländlichen Bevölkerung leben im Schwerpunktland der heurigen Adventsammlung von familiärer Landwirtschaft. Auf den Teller kommt für gewöhnlich das, was selbst geerntet wird: Mais, Hirse, Bohnen, Maniok, Süßkartoffeln und Bananen sowie in kleinem Umfang Reis oder Erdnüsse. Umso dramatischer sind lange Dürreperioden. Mit dem Ausfall der Ernte sind Mangelernährung und Hunger vorprogrammiert.

Aus diesem Grund leistet unsere Partnerorganisation SAT (Sustainable Agriculture Tanzania) Soforthilfe und vermittelt Kleinbauern in einem umfangreichen Schulungsangebot biologische Landwirtschaftsmethoden, die dem Klima angepasst sind, den Boden effektiver nutzbar machen und die Umwelt schützen. Nur so kann Unterernährung nachhaltig bekämpft und gleichzeitig die Umwelt geschützt werden.



Der Ansatz von SAT ist einfach und effizient: Bauern geben ihr Wissen über nachhaltige Landwirtschaft in den Dörfern weiter und gestalten so selbst den Wandel mit.

Helfen Sie uns dabei, den Menschen in Tansania eine solide, nachhaltige Lebensgrundlage zu ermöglichen und das Wissen um biologische Landwirtschaft zu verbreiten.

Helfen Sie mit!

- Mit 35 € statten Sie eine Familie mit grundlegendem Anbau-Werkzeug aus!
- Mit 120 € finanzieren Sie Saatgut, Setzlinge und Bio-Dünger für eine Familie!

- 250 € ermöglichen die Teilnahme an einem Landwirtschaftskurs (1 Woche mit Verpflegung)



Die 2. Tafelsammlung am
Sonntag, 11.12. 2022
steht im Zeichen der
Aktion SEI SO FREI !



STERN DER
HOFFNUNG



Fotos: Sei So Frei ÖÖ

Spendenmöglichkeit

Empfänger: SEI SO FREI,
IBAN:

AT24 2011 1842 3156 7401

auch online unter
www.seisofrei.at

Oder im Rahmen der
Adventsammlung in unserer
Pfarre.

Spenden an SEI SO FREI sind
steuerlich absetzbar.

Pfarrkalender für Dezember 2022 bis Mitte Jänner 2023

Sonntag	4.12.	9.00 14.00 15.30 17.00	Gottesdienst in der Pfarrkirche 2.Tafelsammlung für die Beheizung der Kirche Adventmarkt Nikolaus kommt Adventkonzert in der Kirche
Dienstag	6.12.	16.00	Kasperltheater im Pfarrsaal (EKiZ)
Mittwoch	7.12.	18.00	RepairCafé im Jugendheim
Donnerstag	8.12.	9.00	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria Gottesdienst in der Pfarrkirche
Freitag	9.12.	19.00	Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	10.12.	15.30 19.00	Gedenkfeier für „Sternenkinder“ Vorplatz Friedhof Bußfeier in der Pfarrkirche
Sonntag	11.12.	9.00	Gottesdienst in der Pfarrkirche 2. Tafelsammlung für die Aktion „Sei so frei“ der KMB
Mittwoch	14.12.	18.00	Psychosoziale Selbsthilfegruppe im Foyer
Donnerstag	15.12.	19.00 19.30	Gottesdienst in der Wochentagskapelle Frauenteff: besinnlicher Adventabend, anschl. Keksverkostung
Freitag	16.12.	19.00	Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	17.12.	10.00 19.00	Ministrantenstunde Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche
Sonntag	18.12.	9.00	Gottesdienst in der Pfarrkirche
Mittwoch	21.12.		Krankenbesuche
Donnerstag	22.12.	19.00	Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Freitag	23.12.	10.00 11.00	Weihnachtsandacht der VS Feldkirchen in der Kirche Weihnachtsandacht der MS Feldkirchen in der Kirche
Samstag	24.12.	16.00 16.00 23.00	Hl. Abend Weihnachten im Park der FS Bergheim für Kinder Weihnachtsandacht für Schüler, Familien und Senioren in der Pfarrkirche Christmette in der Pfarrkirche für ALLE, vorher Turmblasen
Sonntag	25.12.	7.30 9.00	Hochfest der Geburt des Herrn Gottesdienst in der Pfarrkirche Weihnachtshochamt in der Pfarrkirche
Montag	26.12.	9.00	Fest des Hl. Stephanus Gottesdienst in der Pfarrkirche
Dienstag	27.12.		Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten
Samstag	31.12.	16.00	Silvester Jahresschlussgottesdienst in der Pfarrkirche
Sonntag	1.1.	9.00	Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria Gottesdienst in der Pfarrkirche 2.Tafelsammlung für die Beheizung der Kirche
	2.- 5.1.		Sternsingeraktion
Mittwoch	4.1.	18.00	Repaircafé im Jugendheim
Freitag	6.1.	9.00	Erscheinung des Herrn Sternsinger-gottesdienst in der Pfarrkirche
Sonntag	8.1.	9.00	Gottesdienst in der Pfarrkirche
Mittwoch	11.1.	18.00 19.00	Mesnereinteilung im Jugendheim Büchereibesprechung in der Kl. Bücherei
Donnerstag	12.1.	19.00	Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Freitag	13.1.	19.00	Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	14.1.	19.00	Jungschar: Fahrt ins Aquapulco Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche

Wenn ein Begräbnis ist, entfällt an diesem Tag der Gottesdienst, außer es ist ein Schüler- oder Frauengottesdienst. Ob ein Gottesdienst als Eucharistiefeier oder als Wortgottesfeier gestaltet wird und sonstige kurzfristige Änderungen ersehen Sie aus dem aktuellen Verkündzettel. Pfarrnachrichten und Verkündzettel können auf der Homepage der Pfarre <http://www.pfarre-feldkirchen-donau.at/> und der Marktgemeinde Feldkirchen <http://www.feldkirchen-donau.at/gemeinde-service/leben-in-feldkirchen/pfarren/> angesehen werden.

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei

Dienstag	08.00–11.00 Uhr	Karin Strasser
Donnerstag	15.30–17.30 Uhr	Karin Strasser
Samstag	08.00–09.30 Uhr	Thomas Hofstadler

Bitte halten Sie sich möglichst an die Kanzleistunden. Sollten Sie trotzdem niemanden erreichen, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht oder versuchen Sie in dringenden Fällen (Versehgang oder Todesfall) die Handy-Nr. von Herrn Pfarrer 0676/7602851 oder von Pfarrassistent Mag. Hofstadler 0664/5361848. Montag ist der freie Tag von Herrn Pfarrer und von Pfarrassistent Mag. Hofstadler - bitte dies zu berücksichtigen!

Tel. Pfarramt: 7236

Tel. Öffentliche Bibliothek: 7236/11

Termine und Beiträge für die nächsten Pfarrnachrichten (Mitte Jänner bis Ende Februar 2023) bitte bis spätestens **Dienstag, 27.12.2022** bekannt geben!

Tauftermine für

Dezember 2022 sowie Jänner und Februar 2023

10.12.; 26.12. 2022; 8. 1.; 21. 1.; 4.2. und 19.2. 2023 jeweils um 10.30 Uhr in der Kirche. Bei den Taufen sind derzeit die Covid-19-Richtlinien unbedingt zu beachten!

Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek

Sonntag nach dem Gottesdienst	ca. 09.50 –11.00 Uhr
Montag	14.00 –18.00 Uhr
Donnerstag	11.30 –15.00 Uhr

www.biblioweb.at/feldkirchen4101

E-Mail-Adressen:

pfarre.feldkirchen.donau@dioezese-linz.at

thomas.hofstadler@dioezese-linz.at

josef.pesendorfer@dioezese-linz.at

ro.reisinger@eduhi.at

gerhard.jetschgo@aon.at

Impressum und Offenlegung gem. § 25 MedienG: Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller: Pfarre Feldkirchen an der Donau, Marktplatz 1, 4101 Feldkirchen, vertreten durch Pfarrassistent Mag. Thomas Hofstadler. Unternehmensgegenstand: Röm.-kath. Pfarrgemeinde. Keine Beteiligung von und an anderen Medien. Verlags- und Herstellungsort: 4101 Feldkirchen. Kommunikationsorgan der Pfarre Feldkirchen. Gestaltung: Gerhard Jetschgo.

Amtliche Mitteilung DVR-Nr. 0029874(1868)



**FÜR EIN CHRISTLICHES
MITEINANDER
IN UNSEREM LAND.**

DANKE 

FÜR IHREN KIRCHENBEITRAG

**WIR WÜNSCHEN EINE
GESEGNETE WEIHNACHTSZEIT!**

Ihr Team der Kirchenbeitrag-Beratungsstelle

**Besinnliches
ADVENT
KONZERT**



Es singen und spielen:
Achtltakt
Bläsergruppe der musikfeldkirchen
Sängerrunde Feldkirchen
Gerald Bok

Sonntag, 4. Dezember 2022 um 17 Uhr
in der Pfarrkirche Feldkirchen
Eintritt: freiwillige Spenden

Auf Ihr Kommen freut sich die Pfarre Feldkirchen/Donau